



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 09.06.2017

## **ANTRAG** **Stadtteilmanagement nach Wirksamkeit und Nachhaltigkeit hinterfragen**

Das Stadtteilmanagement, im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderprogrammes, wird nach Wirksamkeit, Nachhaltigkeit und finanziellem Aufwand beurteilt und dem Stadtrat zur Neupositionierung vorgelegt.

### **Begründung:**

Die SZ berichtet am 6.6.17 über die vorläufige und ungeklärte Beendigung des Stadtteilmanagements in Pasing. Dieses wird über die Förderung des Bund-Länder-Städtebauförderprogrammes finanziert. Ziel ist es dabei, die großen und auch für die Bürgerinnen und Bürger belastenden Veränderungen in der Stadt abzufedern. Ist dieses Ziel erreicht? Auch aus anderen Stadtteilen kommen zur Arbeit der Stadtteilmanager kritische Anmerkungen von den Bürgerinnen und Bürgern z.B. aus Berg am Laim, Trudering usw. Jeder Steuerzahler finanziert durch seine Abgaben dieses Programm des Stadtteilmanagements im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderprogrammes. Nachdem vor wenigen Wochen die Weiterführung des Programmes vom Stadtrat beschlossen wurde, ist es unverzichtbar, die Bürgerinnen und Bürger und Gewerbetreibenden über den Gewinn der Arbeit der Stadtteilmanager zu befragen und möglicherweise deren Ziele neu zu formulieren.

*Initiative:* **Eva Caim**  
*weitere Fraktionsmitglieder:* Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Richard Progl, Mario Schmidbauer